



Aktuelles aus unserem Haus
Informationen für Ärzte 1/08
April 2008

Prüfeninger Str. 86
93049 Regensburg
Telefon 0941/369-1000
Telefax 0941/369-1115
www.barmherzige-regensburg.de

Neue Führungsstruktur der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie

Mit Privatdozent Dr. Bernd Füchtmeier konnte die Führungsriege der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Hand- und wiederherstellende Chirurgie, Sportmedizin verstärkt werden. Dr. Füchtmeier war bisher in der Klinik für Unfallchirurgie der Universität Regensburg tätig. In seiner neuen Funktion ist er als leitender Oberarzt für den Bereich Endoprothetik tätig. Dr. Thomas Lorenz übernahm als leitender Oberarzt für Traumatologie wesentliche Koordinationsaufgaben in der Akutversorgung verletzter Patienten in der größten Unfallklinik Ostbayerns.

Ansprechpartner: Prof. Dr. Rainer Neugebauer, Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Hand- und wiederherstellende Chirurgie, Sportmedizin, Tel. 0941/369-2251

Doppelballon-Enteroskopie bei den Barmherzigen Brüdern

Nach Etablierung der Video-Kapsel-Endoskopie zur rein diagnostischen Untersuchung des Dünndarms steht nun auch die Doppelballon-Enteroskopie unseren Patienten zur Verfügung. Mit der Doppelballon-Enteroskopie kann der gesamte Dünndarm eingesehen werden. Die Doppelballon-Enteroskopie schließt somit die Lücke zwischen Ösophago-Gastroduodenoskopie und Koloskopie. Im Unterschied zur Kapsel-Endoskopie können bei dieser Untersuchung auch Interventionen (Blutstillung, Polypenabtragung, Biopsien) durchgeführt werden. Ein häufiges Einsatzgebiet ist die Differenzialdiagnose Morbus Crohn sowie die chronische Blutungsanämie aus dem Dünndarm. Die Untersuchung wird unter Sedierung mit Midazolam und Propofol durchgeführt und ist für den Patienten sehr schonend. Sie wird entweder von oral oder von anal durchgeführt. Bei von Ihnen avisierte Doppelballon-Enteroskopie bieten wir Ihnen eine vorherige (telefonische) Rücksprache zur Planung und Durchführung der Untersuchung an.

Ansprechpartner: Prof. Dr. Karl Hermann Wiedmann, Klinik für Innere Medizin II, Tel. 0941-369-2051

Prof. Dr. med. Jan Kiefer ist neuer Operateur in der Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

Seit dem 01. April ist Prof. Dr. Jan Kiefer als neuer Belegarzt für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie im Krankenhaus Barmherzige Brüder tätig. Prof. Kiefer hat seine Ausbildung zum Hals-Nasen-Ohrenarzt in der Universitätsklinik Frankfurt erhalten und war anschließend fünf Jahre leitender Oberarzt des Klinikums rechts der Isar (TU München). Er hat dort die Schwerpunkte Nasennebenhöhlenchirurgie und interdisziplinäre onkologische Therapie ausgebaut und ist darüber hinaus ein international anerkannter Experte auf dem Gebiet der Otologie und Ohrchirurgie, insbesondere mit den Schwerpunkten Cochlear-Implantation und implantierbare Hörgeräte. Mit dem Zugewinn von Prof. Kiefer wird nun das gesamte Leistungsspektrum auf dem Gebiet der Hals-Nasen-Ohrenheilkunde vom Krankenhaus Barmherzige Brüder angeboten.

Ansprechpartner: Prof. Dr. Jürgen Ußmüller, Prof. Dr. Jan Kiefer, Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Tel. 0941/ 58878

Eröffnung der HNO-Praxis im Ärztezentrum des Krankenhaus Barmherzige Brüder

Zum 15.04.2008 eröffnet im Ärztezentrum des Krankenhaus Barmherzige Brüder die HNO-Praxis und Belegklinik unter der Leitung von Prof. Dr. med. Jürgen Ußmüller und Prof. Dr. med. Jan Kiefer als Teil des HNO-Zentrums Regensburg (Dr. med. B. Eichelberg, Dr. med. C. Mattis-Nahr, Prof. Dr. J. Ußmüller und Prof. Dr. med. J. Kiefer). Die räumliche Anbindung an das Krankenhaus stellt die enge Verbindung zwischen ambulanter und stationärer Therapie sicher, um einen reibungslosen Behandlungsablauf für den Patienten zu sichern. Bei modernster technischer Ausstattung des OPs und der Praxis können sämtliche Eingriffe und Untersuchungen des HNO-Fachgebietes durchgeführt werden.

Ansprechpartner: Prof. Dr. Jürgen Ußmüller, Prof. Dr. Jan Kiefer, Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Tel. 0941/ 58878

Erweiterung des Kardio-MRT Leistungsprofils

Seit längerem besteht eine intensive Kooperation der Klinik für Kardiologie mit dem Institut für Radiologie und Neuroradiologie zur Durchführung kardiovaskulärer Kernspinnuntersuchungen. So kommt die Kardio-MRT bei einer Vielzahl von Erkrankungen zur Anwendung, z.B. bei Herzmuskelerkrankungen und zum Nachweis von vitalem Gewebe bei koronarer Herzerkrankung. Ergänzend findet die Technik immer dann Anwendung, wenn der Ultraschall keine ausreichende Bildgebung ermöglicht. Dr. Peter Gröger, Facharzt für Kardiologie, hospitierte vor kurzem vier Wochen in Berlin an der Charité Campus Berlin Buch, einem ausgewiesenen Referenzzentrum für die Kardio-MRT. Zusammen mit dem Radiologen Oberarzt Dr. Rainer Theurer bietet er für stationäre Patienten nun ergänzende Möglichkeiten im Rahmen der Myokarditisdiagnostik und der Diagnostik der KHK (Vitalitätsbestimmung, Adenosin- und Dobutamin-Stress)

Ansprechpartner: Dr. Peter Gröger, Medizinische Klinik III: Kardiologie, Tel: 0941/369-2101 und Dr. Rainer Theurer, Institut für Radiologie und Neuroradiologie, Tel. 0941/369-2501

Brustzentrum erneut zertifiziert

Drei Jahre nach der Erstzertifizierung wurde das Brustzentrum Regensburg durch den TÜV, die Deutsche Krebsgesellschaft und die Deutsche Gesellschaft für Senologie erneut zertifiziert. Zum Brustzentrum Regensburg gehören neben zahlreichen niedergelassenen Ärzten und weiteren Gesundheitseinrichtungen auch die Universitätsfrauenklinik an St. Hedwig sowie die Kliniken für Onkologie und Strahlentherapie am Krankenhaus Barmherzige Brüder. Durch den erfolgreichen Abschluss der Rezertifizierung wird verdeutlicht, dass die beteiligten Kliniken den hohen Anforderungen der zertifizierenden Gesellschaften in vollem Umfang gerecht werden.

Ansprechpartner: Dr. Hans-Peter Siedhoff, Gesamtleiter, Tel. 0941/369 – 5001

Neue Infobroschüre über Brustkrebs

Das Krankenhaus Barmherzige Brüder, Klinik St. Hedwig, hat eine neue Informationsbroschüre zum Thema Brustkrebs herausgegeben. Sie will die betroffenen Frauen über die klinischen Behandlungsmöglichkeiten informieren, offene Fragen beantworten und die Patientinnen durch die einzelnen Behandlungsschritte begleiten. Die Broschüre liegt in der Klinik St. Hedwig aus und kann im Sekretariat der Gesamtleitung (Tel. 0941 / 369 – 5001) zur Auslage in Ihrer Praxis kostenlos angefordert werden.

Ansprechpartner: Dr. Hans-Peter Siedhoff, Gesamtleiter, Tel. 0941/ 369 – 5001

Aktion gegen plötzlichen Kindstod

Die Klinik St. Hedwig hat eine breite Aktion gegen den plötzlichen Kindstod gestartet. In Verbindung mit einem Projekt des Bayerischen Landesamts für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit werden Eltern über die Risiken aufgeklärt und erhalten eine Broschüre mit Tipps zum sicheren und gesunden Babyschlaf. Weil die Überhitzung durch Schlafen unter einer Bettdecke als Risikofaktor für plötzlichen Kindstod gilt, erhält jede Mutter, die in der Hedwigsklinik entbindet, als Geschenk einen Babyschlafsack.

Ansprechpartner: Dr. Hans-Peter Siedhoff, Gesamtleiter, Tel. 0941/369 - 5001

Frank Bletgen neuer kaufmännischer Gesamtleiter

Das Krankenhaus Barmherzige Brüder erweiterte zum 1. März sein Direktorium. Neben den standortverantwortlichen Gesamtleitern Peter Lenz, Dr. Andreas Kestler und Dr. Hans-Peter Siedhoff wird in Zukunft auch der 44-jährige Frank Bletgen für die Geschicke des größten katholischen Krankenhauses Deutschlands zuständig sein. Die Ordensleitung wertete die bislang vakante Stelle des Verwaltungsdirektors zum kaufmännischen Gesamtleiter auf. In dieser Position sind Frank Bletgen die betriebswirtschaftlichen Bereiche der beiden Regensburger Krankenhaus-Standorte zugeordnet sowie projektbezogene Aufgaben im Rahmen der kaufmännischen Verzahnung des Krankenhaus-Verbundes der Barmherzigen Brüder.

Die Verstärkung der Führungsebene des Krankenhauses Barmherzige Brüder war notwendig geworden, um die standortverantwortlichen Gesamtleiter Dr. Kestler und Dr. Siedhoff von den gestiegenen Aufgaben im administrativen Bereich zu entlasten und ihnen mehr Zeit für die strategischen Fragestellungen in den Bereichen Medizin und Pflege zu ermöglichen. Der 44-jährige Gesamtleiter ist gebürtiger Duisburger. Zum Studium ging er an die betriebswirtschaftliche Fakultät der Universität Mannheim. Nach dem Studium der Betriebswirtschaft mit Schwerpunkt Gesundheitswesen im Mannheim übernahm er kaufmännische Führungsverantwortung in verschiedenen Gesundheitseinrichtungen, so bei einer der größten privaten Klinikgruppen Deutschlands, der MediClin AG, und beim Düsseldorfer Marienhospital.

Ansprechpartner: Frank Bletgen, Gesamtleiter, Tel. 0941/369-1010